

KARin Wolff nahm Bezug auf den in der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungs koordinierung vom 08.06.2016 gefassten Beschluss. Nach Prüfung durch die Verwaltung habe der Wunsch der Elternschaft nach FOGS-Plätzen (Fördernde offene Ganztagschule) an der Schule „An der Wicke“ bereits zum laufenden Schuljahr umgesetzt werden können. Seit 24.08.2016 werde im derzeitigen Interimsquartier in der ehemaligen Hauptschule in Alfter-Oedekoven eine Gruppe von 12 Schülerinnen und Schülern von einer pädagogischen Fachkraft und einer weiteren Mitarbeiterin betreut; das Angebot stelle alle Seiten zufrieden.

An der rechtsrheinischen Förderschule des Rhein-Sieg-Kreises mit dem Förderschwerpunkt Sprache, der Rudolf-Dreikurs-Schule, sei am Standort in Siegburg-Brückberg durch die neu einzuschulenden Kinder ein akuter Bedarf an FOGS-Plätzen zum Schuljahresbeginn entstanden. Eine kurzfristige Prüfung durch Verwaltung und Schulleitung unter Einbeziehung des Kooperationspartners, der Caritas-Jugendhilfe St. Ansgar, habe zu dem Ergebnis geführt, dass eine FOGS-Gruppe zum 01.10.2016 eingerichtet werden könne.

Derzeit wichen die Rahmenbedingungen allerdings noch von dem im Rhein-Sieg-Kreis üblichen Standard ab. Dies sei der sehr kurzfristig erfolgten Umsetzung geschuldet. Ein bisher für Psychomotorik vorgesehener Raum werde als Gruppenraum genutzt und ausreichend große Klassenräume stünden sowohl für den Unterricht, als auch für den FOGS-Zeitraum zur Verfügung. Mittelfristig seien weitere Baumaßnahmen für die Einrichtung weiterer FOGS-Plätze vorgesehen.

*Anmerkung der Verwaltung: Der als Küche vorgesehene Raum ist inzwischen gefliest, der Auftrag für die Lieferung der Küchenausstattung ist erteilt. Bis zur Fertigstellung der Küche erfolgt eine Versorgung mit Fertiggerichten. In den Herbstferien wird eine Deckschicht als Bodenschutz im Psychomotorikraum aufgetragen.*